



Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe

Pressemitteilung 03/25

Weltkrebstag 4. Februar

Blutkrebs: Der Krebs mit den vielen Gesichtern

Bonn, 03.02.25 „United by Unique – Gemeinsam einzigartig“ ist für die nächsten drei Jahre das internationale Motto des Weltkrebstags. Menschen mit Krebs sind durch ihre Diagnose miteinander verbunden – und doch haben alle ihre ganz persönliche Krankheitsgeschichte, ihre eigenen Herausforderungen und Bedürfnisse. Auf Blutkrebs trifft dies in besonderem Maße zu, denn kaum ein anderer Krebs ist derart vielgestaltig. Erwachsene, die Informationen und Austausch zu ihrer Form von Blutkrebs suchen, können sich an die Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe wenden.

Jedes Jahr erkranken etwa 40.000 Menschen in Deutschland neu an Blutkrebserkrankungen, weit überwiegend Erwachsene. Unter den Sammelbegriff „Blutkrebs“ fallen akute und chronische Leukämien sowie Lymphome, von denen mehr als 50 verschiedenen Unterarten bekannt sind. Die Verläufe, Behandlungsmöglichkeiten und Prognosen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Manche Blutkrebserkrankungen schreiten sehr langsam voran, sodass zunächst nur der weitere Verlauf beobachtet wird, ganz ohne Behandlung. Andere Formen sind aggressiver und erfordern umgehend eine Therapie.

Mit der Erkrankung nicht allein bleiben

Ob gerade mit der Diagnose konfrontiert oder als Krebsüberlebender durch Spätfolgen wie chronische Erschöpfung (Fatigue), Nervenschäden (Polyneuropathie) oder Ängste belastet: Die Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe mit ihren etwa 100 lokalen und regionalen Selbsthilfegruppen informiert und unterstützt in allen Phasen der Erkrankung. Das DLH-Team hat ein offenes Ohr für Fragen und Sorgen, stellt individuelle Informationen zusammen und fördert den Austausch mit anderen Betroffenen, etwa durch Vermittlung einer geeigneten Selbsthilfegruppe. Eine gute Gelegenheit, mit Experten und anderen Blutkrebspatienten ins Gespräch zu kommen, ist der jährliche bundesweite DLH-Patientenkongress, der in diesem Jahr am 21.-22. Juni in Köln stattfindet. Infos unter www.leukaemie-hilfe.de.

1.925 Zeichen, 248 Wörter

Deutsche Leukämie & Lymphom-Hilfe e.V., Thomas-Mann-Str. 40, D-53111 Bonn,
Tel.: +49 (0) 228-33 88 9 200, Fax: +49 (0) 228-33 88 9 222, info@leukaemie-hilfe.de,
www.leukaemie-hilfe.de

Pressekontakt: Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe e.V.

Dr. Heike Behrbohm, h.behrbohm@leukaemie-hilfe.de, www.leukaemie-hilfe.de.

Die **Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe** (DLH e.V.) ist der Bundesverband der Selbsthilfeorganisationen zur Unterstützung von Erwachsenen mit Leukämien und Lymphomen. Neben der Information und Betreuung der Selbsthilfegruppen ist es der DLH ein Anliegen, die Interessen von Betroffenen mit malignen und nicht-malignen Blut- und Lymphsystemerkrankungen und ihren Angehörigen gegenüber der Politik, den Krankenkassen, ärztlichen Organisationen und anderen Institutionen zu vertreten. Sie hält ein umfangreiches Angebot an Infomaterial für ratsuchende Patienten und Angehörige vor.

Die DLH steht unter der Schirmherrschaft der Deutschen Krebshilfe. Sie ist Mitglied im Haus der Krebs-Selbsthilfe Bundesverband e.V. (HKSH-BV) sowie im Paritätischen Gesamtverband und in der BAG Selbsthilfe